

Schumpeter School
of Business and Economics



Schumpeter School Preis

Preliminary Program for the **Schumpeter School Award for Business and Economic Analysis**. This prize is awarded every two years (in odd years, so that there is no overlap with the conference of the International Joseph A. Schumpeter Society), for the first time in 2011. The €10 000 prize has been created by the Schumpeter School, Wuppertal, is sponsored by the Stadtparkasse Wuppertal and is awarded for outstanding contributions to Schumpeterian economic and innovation analysis. The award ceremony is organized in cooperation with the Schumpeter School of Business and Economics and the Schumpeter School Foundation at the University of Wuppertal.

Schumpeter School Preis am 11./12. Juni 2015

Der Schumpeter School Preis wird alle zwei Jahre vergeben (in ungeraden Jahren/zeitversetzt zur Konferenz der International Joseph A. Schumpeter Society), erstmalig in 2011. Der Preis in Höhe von 10.000 € soll herausragende wissenschaftliche Leistungen im Bereich Schumpeter'scher Wirtschafts- und Innovationsforschung würdigen. Er wird gestiftet von der Schumpeter School Stiftung, gespendet von der Stadtparkasse Wuppertal und verliehen von der Schumpeter School of Business and Economics. Die Preisverleihung erfolgt in Kooperation der Schumpeter School of Business and Economics und der Schumpeter School Stiftung der Bergischen Universität Wuppertal. Joseph A. Schumpeter ist einer der bedeutendsten Wirtschaftsforscher des 20. Jahrhunderts, der in Österreich, Deutschland und den USA lehrte und forschte, zudem war er in der praktischen Wirtschaftspolitik engagiert und ein Mitbegründer von *Der Volkswirt*. Die Wirtschaftswoche ist die Nachfolgerin dieser Zeitschrift.

Verantwortlich für die inhaltliche Gestaltung sind die Lehrstuhlinhaber

Prof. Dr. Kerstin Schneider, Professorin für Steuerlehre und Finanzwissenschaft an der Schumpeter School of Business and Economics, Vorstandsvorsitzende des Wuppertaler Institut für bildungsökonomische Forschung (WIB) sowie Vorstandsmitglied des Bergisches Kompetenzzentrum für Gesundheitsmanagement und Public Health (BKG).

Prof. Dr. Hendrik Jürges, Professor für Gesundheitsökonomie und Gesundheitsmanagement an der Schumpeter School of Business and Economics, Vorstandsmitglied des Bergischen Kompetenzzentrums für Gesundheitsmanagement und Public Health (BKG) und Gründungsmitglied des WIB.

Donnerstag, den 11.06.2015

16:00-18:00 Uhr:

Doktorandenseminar “Multinational firms, intellectual property and corporate income taxes” im Gästehaus der Bergischen Universität Wuppertal am Campus Freudenberg. Zusammentreffen von Prof. Rachel Griffith mit Doktoranden der Schumpeter School of Business and Economics.

19:00 Uhr:

Welcome Reception: Dinner für die Teilnehmer des internationalen Workshops und ausgewählte Gäste in der Stadtparkasse Wuppertal, Islandufer 15, 42103 Wuppertal.

Freitag, den 12.06.2015

9:00-13:00 Uhr:

Wissenschaftlicher Workshop: “Public policy, innovation and productivity”
FZH 3 (Campus Freudenberg)

16:00-18:00 Uhr:

Verleihung des Schumpeter School Preises FZH 1 (Campus Freudenberg)

ab 18:00 Uhr:

Empfang mit Buffet

Verleihung des Schumpeter School Preises

an

Prof. Rachel Griffith, Ph.D., University of Manchester

12. Juni 2015

Programm

*FZH 1, Bergische Universität Wuppertal,
Campus Freudenberg, Rainer-Gruenter-Straße 21, 42119 Wuppertal*

ZEIT	Programmpunkt	Personen
16:00 Uhr	Musikalische Eröffnung	
16:10 Uhr	Eröffnung	Prof. Dr. Michael Fallgatter <i>Dekan des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaft</i>
16:15 Uhr	Grußworte	Prof. Dr. Lambert Koch <i>Rektor der Bergischen Universität Wuppertal</i> Prof. Dr. Norbert Koubek <i>Sprecher des Vorstandes der Schumpeter School Stiftung</i> Dr. Günther Horzetzky <i>Staatssekretär im Ministerium für Wirtschaft, Energie, Industrie, Mittelstand und Handwerk des Landes Nordrhein-Westfalen</i>
16:45 Uhr	Laudatio	Prof. Dr. Hendrik Jürges <i>Lehrstuhl für Gesundheitsökonomie und -management</i>
17:00 Uhr	Preisübergabe	Prof. Dr. Michael Fallgatter,
17:00 Uhr	Festvortrag der Preisträgerin	Prof. Rachel Griffith, Ph.D.
17:30 Uhr	Musikalischer Ausklang	
anschließend	Empfang mit Buffet	